



Jugendhilfeausschuss

Niederschrift über die 10. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 10.11.2025

Sitzungsraum: Carl-HeydemannRing 67 in 18437 Stralsund, Raum 126/127 der
Kreisverwaltung, Carl-Heydemann-Ring 67 in 18437 Stralsund
Sitzungsdauer: 16:00 - 17:05 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitzender

Herr Maximilian Schwarz

Kreistagsmitglied

Frau Ute Bartel

Sachkundige Einwohner/-in

Frau Sabine Ehlert

Herr Thomas Kiese

Herr Mathias Trenner

Mitglieder mit beschließender Stimme

Frau Anke Ehrecke

Frau Anke Fink

Vertretung für Frau Dr. Catrin
Dohse

Frau Antje Groß-Klußmann

Herr Hannes Masloboj

Mitglieder mit beratender Stimme

Herr Falk Ellwitz

Frau Dörte Heinrich

Frau Anne-Kathrin Martens

Peggy Martens

Frau Maren Stürzbecher

Stellvertreter/-in

Frau Anita Zimmermann

Vertretung für Herrn Frank Fan-
ter

Von der Verwaltung

Frau Kathrin Radde

Es fehlen:

Kreistagsmitglied

Herr Frank Fanter

Frau Nicole Halle

entschuldigt
entschuldigt

Sachkundige Einwohner/-in

Herr Uwe Karkoschka

Herr Mirko Plötz

entschuldigt

entschuldigt

Mitglieder mit beschließender Stimme

Herr Tino Borchert

Frau Dr. Catrin Dohse

Herr Frank Hunger

Frau Kathrin Thesenvitz

entschuldigt

entschuldigt

Vertretung für Herrn Frank Hunger, entschuldigt

Mitglieder mit beratender Stimme

Frau Yvonne Didion

Herr Mathias Frey

Herr Dr. Michael Kossow

Stellvertreter/-in

Herr Danilo Wessel

Vertretung für Herrn Uwe Karkoschka, entschuldigt

Von der Verwaltung

Frau Christine Braun

Tagesordnung**- Öffentlicher Teil -**

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Kinder-, Jugend- und Einwohnerfragestunde
4. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 8. September 2025
5. Sitzungstermine 2026
6. Haushaltssatzung des Landkreises Vorpommern-Rügen für den Haushalt 2026 BV/4/0155
7. Information zum Kinderschutzstrukturgesetz M-V
8. Mitteilungen
9. Anfragen

- Nichtöffentlicher Teil -

10. Mitteilungen und Anfragen

Sitzungsergebnis**- Im öffentlichen Teil -**

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, Herr Schwarz, eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung fest und Beschlussfähigkeit her.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Anmerkungen zur Tagesordnung gibt es keine.

Der Jugendhilfeausschuss bestätigt einstimmig die Tagesordnung.

3. Kinder-, Jugend- und Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

4. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 8. September 2025

Fragen zur Niederschrift werden nicht vorgetragen.

Die Niederschrift vom 8. September 2025 wird einstimmig, bei 4 Enthaltungen, bestätigt.

5. Sitzungstermine 2026

Herr Schwarz stellt die vorgeschlagenen Sitzungstermine für 2026 vor (Anlage 1).
Die Sitzungstermine werden einstimmig angenommen.

Frau Radde wird die Sitzungstermine 2026 per E-Mail an alle Mitglieder und Stellvertretungen versenden.

6. Haushaltssatzung des Landkreises Vorpommern-Rügen für den Haushalt 2026 Vorlage: BV/4/0155

Herr Kiese kommt zur Sitzung dazu.

Herr Müller, FGL FD Finanzen, stellt den Haushaltsentwurf des Landkreises Vorpommern-Rügen für 2026 vor (Anlage 2).

Herr Müller informiert, dass der Landkreis für 2026 ein Haushaltssicherungskonzept erstellen muss.

Zum Haushaltsbegleitgesetz ist für November ein weiterer Termin geplant.

Frau Stürzbecher, FDL FD 22, informiert zu einzelnen Produktgruppen im Produktbereich 3 (Anlage 3):

341 Unterhaltsvorschuss

Es werden mehr Kinder eingeplant.

361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege

Die Kostenentwicklung ist schwer im Voraus zu planen.

Die Entwicklungen aus dem Beitritt zum Landesrahmenvertrag wurden berücksichtigt. Ab 2026 ist die Änderung im Fachkraft-Kind Schlüssel verpflichtend in den KiTas umzusetzen. Weitere Änderungen werden mit der 5. KiföG Novelle erwartet.

Die abnehmenden Kinderzahlen sind in Krippe und Kindergarten bereits deutlich zu

sehen. Ab 2026 wird auch im Hort mit leicht sinkenden Kinderzahlen gerechnet.

362 Jugendarbeit

Das Land M-V zahlt eine Förderung von 7, 10 EUR pro Kind/ Jugendlichen (6-21 Jahre). Der Anteil des Landkreises von 500.000,00 EUR bleibt bestehen.

363 Schul- und Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Bis auf eine Schule konnte Schulsozialarbeit an allen allgemeinbildenden öffentlichen Schulen im Landkreis etabliert werden.

363 Förderung der Erziehung in der Familie

In Bergen a. Rügen und Stralsund konnte jeweils ein weiteres Kinder- und Familienzentrum eröffnet werden (95% der Kosten werden vom Land M-V finanziert).

Preissteigerungen und Tarifentwicklungen wurden eingeplant.

In den Leistungen nach § 19 SGB VIII wurde mit einer höheren Zahl an Fällen bei geringerer Verweildauer gerechnet.

363 Hilfen zur Erziehung

Für den ambulanten Bereich wird mit stabilen Fallzahlen bei Kostensteigerungen gerechnet.

In 2026 ist eine Pflegekinderoffensive geplant, um familiennahe Hilfeformen zu stärken. Dafür wurden höhere Kosten eingeplant.

Für den stationären Bereich wurden höhere Kosten aufgrund längerer Unterstützungszeiten und Kostenerstattungen anderer Jugendämter, eingeplant.

Die Fallzahlentwicklung bei den unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen ist schwer planbar. Ab 2026 gelten auch in Brückeneinrichtungen die allgemeinen Standards.

363 Hilfen für junge Volljährige

Für den Landkreis sollen Ideen für den weiteren Ausbau des Care Leaving Systems erarbeitet werden. Hier soll geprüft werden, ob vorhandene aber zukünftig ggf. weniger genutzte Einrichtungen umgestaltet werden können.

363 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen

Es gibt eine neue Bereitschaftspflegestelle, eine weitere kommt eventuell dazu.

363 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

Im ambulanten Bereich sind die Anträge auf Integrationshilfen gestiegen. Pool-Lösungen werden weiter geprüft und zum Teil schon umgesetzt.

Im stationären Bereich sind die Fallzahlen relative stabil aber die Kosten sind gestiegen, aufgrund zusätzlicher Bedarfe der jungen Menschen.

363 Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft

In diesem Bereich müssen steigende Dolmetscherkosten eingeplant werden.

Frau Stürzbecher informiert, dass gestiegene Kosten im Haushaltsjahr 2025 innerhalb des Jugendhaushaltes ausgeglichen werden konnten. Für 2026 wird diese Möglichkeit nicht erwartet.

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss Vorpommern-Rügen empfiehlt dem Kreistag Vorpommern-Rügen die Haushaltssatzung des Landkreises Vorpommern-Rügen für den Haushalt 2026 mit ihren Bestandteilen und Anlagen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich, bei 0 Enthaltungen, beschlossen.

7. Information zum Kinderschutzstrukturgesetz M-V

Herr Ellwitz, FDL FD 24, informiert zum geplanten Gesetz zur strukturellen Weiterentwicklung des Schutzes von Kindern und Jugendlichen in Mecklenburg Vorpommern - "Kinderschutzstrukturgesetz M-V" (Anlage 4). Die 2. Lesung im Landtag wird voraussichtlich im Dezember 2025 sein.

8. Mitteilungen

Austauschtreffen mit der Partnerkommune Kreis Bytów

Frau Heinrich, FBL FB 2, informiert zum Austauschtreffen in Stralsund. Die Partnerschaft besteht bereits seit 20 Jahren.

Die Delegation besuchte ausgewählte Kinder- und Jugendeinrichtungen, sowie Einrichtungen der Eingliederungshilfe, wie die Stralsunder Werkstätten und die Wohngruppe Adoleszenz und nahm an der kommunalen Gesundheitskonferenz teil. Intensiv ausgetauscht wurde sich u.a. über die Präventionskette des LK V-R und die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen.

Fachtag Schulsozialarbeit

Frau Stürzbecher, FDL FD 22, informiert zum diesjährigen Fachtag "Ankommen, Mitgestalten, Dazugehören: Soziale Arbeit als Schlüssel zur Integration" am 18. November 2025 im Begegnungszentrum Ribnitz-Damgarten.

9. Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

Der Ausschussvorsitzende, Her Schwarz, schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

13.01.2026, gez. Maximilian Schwarz

Datum, Unterschrift
Maximilian Schwarz
Ausschussvorsitzender

13.01.2026, gez. Kathrin Radde

Datum, Unterschrift
Kathrin Radde
Protokollführerin